Tier im Bild - die menschliche Perspektive (Kassel, 13-14 Nov 14)

Kassel, 13.–14.11.2014

Martina Sitt, Universität Kassel

Symposium
Tier im Bild - die menschliche Perspektive

Veranstaltungsorte: Kassel, Universität, Kunstwissenschaft; Naturkundemuseum Ottoneum; Museumslandschaft Hessen Kassel
Mitveranstalter: ANKK, anlässlich des Jahrestreffens des Arbeitskreises Niederländischer Kunst- und Kulturgeschickte e.V. – zu den Tieren in der niederländischen Kunst - Infos: http://www.ankk.org
Organisation: Prof. Dr. Martina Sitt, Dr. Christian Presche, Daniel Wolf M.A., Kassel

Die Teilnahme ist kostenfrei, es wird jedoch um Anmeldung (mit Angabe eines Workshops, vgl. Programm 14.11.) gebeten: symposium.tierimbild@gmail.com

Vom 13.11. - 14.11.2014 findet in Kassel das Symposium "Tier im Bild - die menschliche Perspektive" statt, das sich im Kontext von Wissens- und Kulturtransfer mit den methodischen Rahmenbedingungen von Mensch - Tier Verhältnissen in Bildern des 17. Jahrhunderts bis zur Gegenwart beschäftigt.

Welche Rolle spielen Bilder in Tier-Mensch-Beziehungen? In welchem Verhältnis stehen Bild und Vorstellung? Wie wirkt sich der menschliche Standpunkt auf die Darstellung und die Wahrnehmung von Tieren aus? Und wo kommen Tiere selbst einmal "zu Wort"?
Das Zusammenleben von Menschen und (Nutz-, Haus-, Labor-, Wild-…)Tieren ist durch große Abweichungen der Wertzuweisung gekennzeichnet. Die damit verbundenen ethischen Implikationen stellen ein zentrales Thema der Human-Animal-Studies dar. Vor diesem Hintergrund werden hier Fragen nach Wirkung und Relevanz von Bildern in spezies-übergreifenden Beziehungsstrukturen sowie mannigfachen Aspekten tierlicher Präsenz in der menschlichen Wahrnehmung aus unterschiedlichen Fachrichtungen behandelt und in Workshops in den Museen vor den Objekten zur Diskussion gestellt.
Das Thema des Symposiums wurde aus der interdisziplinären Zusammenarbeit im seit Anfang 2014 an der Universität Kassel bestehenden LOEWE-Schwerpunkt Tier-Mensch-Gesellschaft entwickelt.

In mehreren Vorträgen werden Beispiele aus den landgräflich-hessischen Sammlungen des etwa des 17.-18. Jahrhunderts und ihrer Geschichte mit Beiträgen zu allgemeinen kunst- und kulturwissenschaftlichen Forschungsfragen der Niederländer-Forschung kombiniert.

Weitere Präsentationen richten ihr Augenmerk auf die Kunst der Gegenwart. So soll unter anderem ein Diskurs darüber entstehen, inwiefern Tierdarstellungen die zugrunde liegende Einstellung einer Gesellschaft erkennen lassen und welche Präsentations- und Darstellungsformen dabei genutzt wurden. Im Gegenzug ist auch der Einfluss visueller Medien auf die Beziehungen zwischen Mensch und Tier von Interesse.

Prpogramm

13.11.2014

11.00 Begrüßung im Naturkundemuseum Ottoneum durch den Direktor Dr. Kai Füldner, Prof. Dr. Nils Büttner, für den Vorstand des ANKK und Prof. Dr. Winfried Speitkamp, Universität Kassel, Projektleiter Tier-Mensch-Gesellschaft

11.30 Michelangelo als Löwenkopf? - Anmerkungen zu J.H.W. Tischbeins Tierphysiognomik und Johann Blumenbachs Kommentierung
Prof. Dr. Martina Sitt, Kassel

12.00 Einbildung, Abbildung und Wortbildung: Der Elefant in mittelalterlicher Literatur und Kunst
Prof. Dr. Claudia Brinker, Dr. Susanne Schul, Kassel

14.00 Echte Tiere. Konzepte von Lebendigkeit bei Joris Hoefnagel
Dr. Silke Förschler, Kassel

14.40 Lebende Tiere in der Kunst. Über den performativen Realismus des Tiers im Ausstellungsraum von den 1960er Jahren bis heute
Dr. Marvin Altner, Kassel/Berlin

15.15 Affe, Hund, Papagei – Was sagen uns Tiere über Menschen?
Dr. Justus Lange, Kassel

Während der Pause, in der Sammlung beim Goethe-Elefanten:
Wie ein Tier musealisiert wurde
Steffen Schäferjohann B.A., Kassel

16.30 ANKK - Vereinssitzung für Mitglieder

19.30 Abendvortrag Dr. Kai Füldner: Schmetterlinge bleiben nicht - Erfahrungen mit der doc13

14.11.2014

10.00 Workshops: Museum Schloss Wilhelmshöhe
1. Jean Baptiste Oudry - Bilder im Weissteinflügel
Anne Pressentin, Darmstadt
2. Johann Melchior Roos - Das Menageriebild
Dr. Valentine von Fellenberg, Lausanne
3. Melchior d´Hondecoeter" - Bausteine zum Erfolg?
Dr. Lisanne Wepler, Braunschweig

4. Roeland Savery? Zuschreibungsfragen
Prof. Dr. Nils Büttner, Stuttgart
Anschließend Museumsbesuch (niederländische Sammlung)

10.00 Workshops: Museum Ottoneum
5. Als die lusus naturae zu Leben begannen - Fossilien im Kontext früher Forschungsreisen
Dr. Cornelia Kurz, Kassel
6. Tiere am Kasseler Philipps-Epitaph (um 1570, niederländische Bildhauer)
Dr. Christian Presche, Kassel
7. Farbenfrohe Fische oder tauchende Pferde? - Ein Schulprojekt zur Erfahrung kulturgeschichtlicher Differenzen in der Wahrnehmung von Tieren
Prof. Dr. Michael Mecklenburg / Theresa Kölczer M.A., Kassel

Tagungsort: Kunsthochschule - Hörsaal 0605

14.00 Exotische Rarität und lebendiges Naturmodell:
Tethart Philipp Christian Haag malt den ersten lebenden Orang Utan in Europa
Dr. Silke Gatenbröcker, Braunschweig

14.30 Der Affe an der Kette - Ein Motiv zwischen Unterhaltung und Unterdrückung
Daniel Wolf M.A., Kassel

15.00 Zur Bedeutung von Wild- und Nutzgeflügel in Bild und Brauchtum der frühneuzeitlichen Niederlande
Dr. des. Inke Beckmann, Göttingen/Stuttgart

15.50 Die Ratte als "anthropologisches Tier" und agent provo-cateur der Kunst
Stephanie Milling M.A., Kassel

16.20 Warum auf Tiere schauen? Das Tier als 'Affektmedium' in der Malerei der Frühen Neuzeit
Dr. Anna Degler, Berlin

17.00 Steinerne Tiere in der hessischen Residenzstadt Kassel in Barock und Aufklärung
Dr. Christian Presche, Kassel

17.30 Vom Tischschmuck zur Tierplastik. Facetten keramischer Tierdarstellungen im 18. Jahrhundert
Julia Roolf M.A., Hamburg

19.00 Abendvortrag in Kooperation mit dem Verein für hessische Geschichte und Landeskunde:
"Die Vögel in den Lüften, die Fische im Wasser..." Raum und Bewegung im Tierbild des 17. und 18. Jahrhunderts
Prof. Dr. Ellen Spickernagel, Frankfurt

Weitere Informationen zum LOEWE-Forschungsprojekt
[Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz]:
https://www.uni-kassel.de/projekte/tier-mensch-gesellschaft/startseite.html
https://www.uni-kassel.de/projekte/tier-mensch-gesellschaft/aktuelles.html

Der Programm-Flyer zum Symposium kann angefordert werden unter: symposium.tierimbild@gmail.com

Quellennachweis:

CONF: Tier im Bild - die menschliche Perspektive (Kassel, 13-14 Nov 14). In: ArtHist.net, 22.09.2014. Letzter Zugriff 02.08.2025. <https://arthist.net/archive/8474>.